

## Den Glauben stärken Firmung der Pfarreien Creußen und Thurndorf

**Creußen/Thurndorf.** Regionaldekan Dr. Josef Zerndl spendete das Sakrament der Firmung, 22 Firmlingen aus den Pfarreien St. Marien Creußen und St. Jakobus Thurndorf, in der Pfarrkirche zu Creußen. Nach dem Einzug der Firmlinge, begrüßte Pfarrgemeinderatsvorsitzender Gerhard König, den Regionaldekan Dr. Zerndl aus Bayreuth, Pater Sebastian Paredom, den Gemeindeferenten des Seelsorgebereichs Auerbach Volker Drechsel und die Firmlinge mit ihren Paten, Eltern, Großeltern sowie alle anwesenden Gäste. Auch zwei Firmlinge jeweils aus den beiden Pfarreien begrüßten den Regionaldekan und dankten für die Spendung des Firmsakraments. Der Firmgottesdienst wurde auch von den Firmlingen selber gestaltet und so wurde am Anfang des Gottesdienstes das Wort Firmung erklärt. Die Firmung vollendet die Taufgnade. Sie ist das Sakrament, das den Heiligen Geist verleiht, um uns in der Gotteskindschaft tiefer zu verwurzeln, uns fester in Christus einzugliedern, unsere Verbindung mit der Kirche zu stärken, uns mehr an ihrer Sendung zu beteiligen und uns zu helfen, in Wort und Tat für den christlichen Glauben Zeugnis zu geben. Taufe und Firmung gehören eng zusammen. Am Ende des Gottesdienstes bekamen die Firmlinge, von ihrem Ortsgeistlichen Pater Sebastian Paredom ein Erinnerungsgeschenk. Vorbereitet wurden die Firmlinge durch den Gemeindeferenten Volker Drechsel. Im Anschluss an den Firmgottesdienst wurde vom Pfarrgemeinderat Creußen ein kleiner Stehempfang organisiert, wo die Jugendlichen auch die Möglichkeit des Gesprächs mit dem Regionaldekan hatten.

